

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

148 (1.6.1880) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 148. Zweites Blatt.

Dienstag den 1. Juni

1880.

Bekanntmachung.

Am 22. d. M. wurden aus dem Zimmer eines hiesigen Wirthshauses mittelst falscher Schlüssel folgende Gegenstände entwendet: ein Anzug — Rock, Hose und Weste von gleichem, dunkelgraugeripptem Stoff —, ferner zwei Reisepässe, lautend auf Maura Vittorio und Pietro de Spirt, beide aus Udine.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 24. Mai 1880.

Großh. Staatsanwalt.

Cadenbach.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

21. Mittwoch den 2. Juni, Abends 6 Uhr, Uebung.

Döring.

Brotpreise.

Vom 1. bis einschließlich 15. Juni verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

90	Gramm Wecke (ein Paar) kostet	6 Pfennige.
1	Kilo Halbweißbrod kostet	38 "
1 1/2	" Schwarzbrod I. Sorte kostet	44 "
1 1/2	" " " II. Sorte kostet	36 "

Karlsruhe, den 31. Mai 1880.

Der Vorstand der Bäcker-Genossenschaft.

Fabrikversteigerung.

Dienstag den 1. Juni, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im untern Saale des Gasthauses zum goldenen Kopf wegen Wegzug folgende Gegenstände:

aufgerüstete Betten, Tische, Stühle, Bettwerk, Spiegel, Bilder, Kleider, eine große Parthie verschiedene neue Schmalz- und Einmachbüden, Steinkrüge aller Art, verschiedene Porzellan- und Glaswaaren, Wirthschaftsplätter etc., Wirthschaftstische jeder Art, 1 Glasschrank mit Schubladen, 1 Ladeneinrichtung, Büffet etc., 1 Kommode, Gold- und Silberwaaren, 2 schwere Bettcouverten, 2 Zinnschabwannen und sonst verschiedene Gegenstände.

Hierzu ladet ergebenst ein

L. Chr. Daffner, Auktionator,

Lammstraße 2.

Gegenstände zum Mitversteigern wollen heute noch angemeldet werden.

Aufforderung.

Diesemigen Umlagepflichtigen, welche noch mit Bezahlung von Umlage-Nachträgen pro 1879 von Erwerbsteuer, aus Besoldungen, Pensionen etc. im Rückstande sind, werden hiermit aufgefodert, dieselben innerhalb 8 Tagen anber zu entrichten.

Karlsruhe, den 1. Juni 1880.

Stabkass.-Verrechnung.
Lautenschläger.

Versteigerungs-Ankündigung.

Mit oberbaurathlicher Genehmigung wird eine den Kindern des Kanzleiraths Eduard Nowack gehörige, hinter den Häusern der Nowack-Anlage Nr. 11 und 13 dahier gelegene Gartenparzelle, östlich an Mehger Karl Barth, westlich an Handlungsgärtner Karl Manning, südlich an Bildhauer David Wögele und nördlich an den Garten der beiden Häuser Nr. 11 und 13 der Nowack-Anlage grenzend, im Flächengehalt von 147,45 Quadratmeter, am

Dienstag den 8. Juni l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier in Folge eines Angebots einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag sofort erfolgt, wenn 1684 M. 80 Pf. oder darüber geboten werden.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meiner Wohnung, Birkel 25, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. Mai 1880.

F. Knab, Bauschlichter.

Daglanden.

Rindsfasel-Versteigerung.

Am Montag den 7. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr, läßt die Gemeinde Daglanden im Rathhause dahier einen fetten, schweren Rindsfasel gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Daglanden, den 31. Mai 1880.

Bürgermeister Blant.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Adlerstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern,

Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst links.

* Herrenstraße 22 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 3. Stock rechts zu erfahren.

* Herrenstraße 50 sind im 2. Stock zwei in den Hof gehende Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Speicherkammer auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhause eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde, mit Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.

* Kaiserstraße 229 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 6 ineinandergehenden, hübschen Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst den übrigen Erfordernissen auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock im Laden.

* Kaiserstraße 245 ist der 3. Stock mit 8 Zimmern und reichlichem Zugehör, Gas- und Wasserleitung sowie Stallung mit Vurschzimmer und Heuspeicher von Mitte Juni an zu vermieten.

* 31. Mühlburgerstraße 8 ist der 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller nebst einer Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Schützenstraße 65a ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 2 Frontzimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde, auf 23. Juli an eine ruhige, ordnungsliebende Familie zu vermieten.

*21. Waldhornstraße 57 ist eine freundliche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör an ordnungsliebende Leute auf 23. Juli zu vermieten.

* Werberstraße 13 ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Wasserleitung und Entwässerung auf 23. Juli zu vermieten.

*31. Bähringerstraße 27 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten.

*31. Für sogleich oder auf 23. Juli ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov und sonstigem Zugehör, zu vermieten: Spitalstraße 41 im 3. Stock.

* In der Nähe des Sallenwäldchens ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, versehen mit Wasser- und Gasleitung und Glasabschluß, auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstraße 26 parterre.

*21. Eine kleine Mansardenwohnung im Hinterhaus für eine oder zwei Personen ist auf 23. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 134 im Laden.

*31. Im westlichen Stadttheil ist eine von hergerichtete Wohnung von 7-8 Zimmern, Alkov, Garderobe, 2 Küchen nebst Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, im Ganzen oder theilweise sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 61 im 1. Stock, Morgens von 9-12 und Mittags von 3-7 Uhr.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Kellerabtheilung ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 44 im 2. Stock.

* Eine kleinere Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Werkstätte, ist per 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein freundliches Mansardenzimmer mit Küche ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten: Birkelstraße 18, parterre. Ebenfalls sucht eine zuverlässige Frau einen Monatsdienst oder einige Straßen zu fahren.

* Kronenstraße 32 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, Keller etc. im Hinterhaus auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

In der Kaiserstraße 43 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzplatz, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen ebendasselbst.

* Auf 23. Juli ist eine abgeschlossene, eine Treppe hoch gelegene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern und dazugehörigen Räumen, zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 78, eine Treppe hoch.

* Ein geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung ist per 23. Juli d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Salomon Strauß, Kronenstraße 31.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine ruhige, kinderlose Familie sucht auf sofort eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör. Offerten wolle man gefälligst große Spitalstraße 2 abgeben.

Zimmer zu vermieten.

* Werberstraße 12, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

*21. In der Nähe der Infanteriekaserne, Waldhornstraße 69, zweiter Stock, sind zwei fein möblirte Zimmer an einen Herrn auf 15. Juni um billigen Preis zu vermieten und können täglich von 1-3 Uhr Nachmittags eingesehen werden. Näheres im Laden rechts.

* Zwei hübsch möblirte, auf die Straße gehende Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sind sofort zu vermieten. Näheres Kronenstraße 13, zwei Treppen hoch.

* Schützenstraße 94 sind zwei kleine, möblierte Zimmer sogleich oder auf den 15. Juni zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* Schwanenstraße 1 im 3. Stod kann ein junger Herr ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension erhalten.

* Bähringerstraße 53 sind zwei freundliche, ineinander und auf die Straße gehende, unmöblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

* Bahnhofstraße 24, zwei Treppen hoch, sind 2 möblierte Zimmer einzeln oder zusammen billig zu vermieten.

* 21. Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Steinstraße 12 im 2. Stod.

* Hirschstraße 18, Hinterhaus, ebener Erde, ist ein Zimmer mit zwei Betten an Meßleute (oder kann auch Einquartierung angenommen werden) sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 74, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Sophienstraße 3 sind 2 auf die Straße gehende, unmöblierte Parterrezimmer auf Juli zu vermieten.

* Kaiserstraße 140, zwei Treppen hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Waldbornstraße 22 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 63, nächst dem Marktplatz, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

* Hirschstraße 25 sind zwei fein möblierte Zimmer sogleich oder auf 15. Juni billig zu vermieten. Näheres im untern Stod.

* Linkenheimerstraße 11 ist im untern Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer nebst Schlafkabine mit einem oder zwei Betten sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Marienstraße 5, nächst dem Bahnhof, ist ein freundliches, möbliertes Parterrezimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzbetten, ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 32 im dritten Stod.

* Sophienstraße 27 ist im 1. Stod ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 15. Juli oder 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 4. Stod links.

* Bähringerstraße 53 (Nähe des Marktplatzes) sind sogleich oder später 2 schön möblierte, ineinandergehende Zimmer an 1 oder 2 Herren oder an solide Meßleute zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

* Ritterstraße 18 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Waldbornstraße 17 ist im Hinterhaus ein schönes, großes Zimmer, mit Aussicht auf Garten, auf 15. Juni oder später möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

21. Kreuzstraße 2 sind 3 ineinander- und auf die Straße gehende Zimmer möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermieten. Auch kann Keller dazu gegeben werden.

Einquartierung

wird angenommen: Adlerstraße 18 bei Kolmar.

Zimmer-Gesuch.

In der Nähe des Birkels wird ein Zimmer im 1. Stod unmöbliert zu mieten gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Es wird ein Mädchen auf's Land gesucht. Näheres Adlerstraße 24.

* Ich suche auf's Ziel ein häusliches, einfaches Zimmermädchen, welches waschen, bügeln und nähen kann. Baronin v. Rothkirch, Belfortstraße 10.

* Ein fleißiges Mädchen, welches tüchtig waschen kann, findet sogleich eine Stelle in der Badanstalt Waldbornstraße 34.

* Eine durchaus tüchtige, solide Köchin, welche sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für auswärts gesucht. Näheres Akademiestraße 55.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle: Kaiserstraße 227 im Laden.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich allen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 108 im Laden.

* Es wird auf Johanni zu einer einzelnen Dame ein Mädchen gesucht, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen und sich über Treue und Fleiß ausweisen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Gesucht wird ein pünktliches, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann. Zu erfragen kleine Herrenstraße 3 im Laden.

* Zu einer einzelnen Dame wird auf's Ziel ein solides, braves Mädchen gesucht, welches kochen, nähen, bügeln und die sonstigen häuslichen Arbeiten besorgen kann, auch gut empfohlen wird. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein erfahrenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Gute Zeugnisse oder Empfehlung erwünscht: Hirschstraße 27 im 1. Stod.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird sogleich gesucht: Erbprinzenstraße 30.

* Ein reinliches, gewandtes Hausmädchen findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres im Hotel Prinz Max.

* Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird nach Freiburg auf Johanni gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 19 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Nowads-Anlage 1.

Ein solides Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, wird gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 199, eine Stiege hoch, Vorderhaus.

* Ein solides Mädchen, welches mit Kindern umgehen kann, das Zimmerreinigen versteht und sich den andern häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides Mädchen aus achtbarer Familie, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 20, 4. Stod.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Näheres Durlacherstraße 103 im 3. Stod des Vorderhauses.

* Ein braves fleißiges Mädchen, welches waschen, bügeln und nähen kann, sucht eine Stelle. Näheres Durlacherstraße 17 im Hinterhaus parterre.

* Ein gefehtes Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 43 im Hinterhaus im 2. Stod.

* Eine ältere Köchin, welche selbstständig einer guten Küche vorstehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Johanni eine passende Stelle. Zu erfragen Mühlburger Allee 1.

* Eine Person gefehten Alters (sehr gute Köchin), welche einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort oder später eine Stelle. Näheres Ludwigplatz 40a im Laden links.

* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Der Eintritt kann sofort geschehen. Zu erfragen Bismarckstraße 25.

* Ein Mädchen, welches gut empfohlen wird, nähen und bügeln kann, auch das Zimmerreinigen gut versteht, sucht Stelle als Zimmermädchen. Eintritt sogleich oder auf Johanni. Zu erfragen Spitalstraße 24 im 4. Stod.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln sowie allen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Näheres Akademiestraße 16, 4. Stod.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, sucht von jetzt bis zum Ziel auswärts eine Stelle. Näheres bei Herrn Koib, Augustastrasse 3 im 4. Stod.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, schön waschen und bügeln kann sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 87 im 3. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut empfohlen wird, sucht Stelle als Zimmermädchen oder in einer bürgerlichen Küche, welcher dasselbe selbstständig vorstehen kann. Näheres Kaiserstraße 63 im Laden.

* Zwei Mädchen, wovon das eine selbstständig einer feinem Küche vorstehen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, das andere nähen, gut bügeln und das Zimmerreinigen gut versteht, suchen auf kommendes Ziel Stellen. Näheres Wilhelmstraße 6.

Ein einfaches, solides und fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Näheres bei Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20.

Ein Mädchen, welches 10 Jahre bei einer Herrschaft war und von derselben bestens empfohlen wird, und welches gut bügeln, nähen und servieren kann, sucht Stelle zu Kindern oder als Zimmermädchen für sogleich oder auf's Ziel. Näheres Kaiserstraße 141, 3. Stod.

* Zwei feinere Herrschaftsköchinnen, welche gut empfohlen werden und gute Zeugnisse besitzen, suchen sogleich passende Stellen. Zu erfragen Schwanenstraße 18 im Hinterhaus im 2. Stod.

* Ein zuverlässiges, kräftiges Mädchen, welches im Kochen und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, ebenso ein besseres Zimmermädchen suchen auf's Ziel Stellen. Näheres Schützenstraße 30, 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches schön weßnähen und Kleider machen, auch bürgerlich kochen kann, sucht auf Johanni eine Stelle als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern oder auch bei einer kleineren Familie. Zu erfragen verl. Schützenstraße 104.

* Ein gefehtes Frauenzimmer aus guter Familie, in allen Thellen erfahren, sucht zur selbstständigen Führung eines Haushaltes Stelle, am liebsten ohne Beihilfe. Näheres Amalienstraße 43 im 3. Stod.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Johanni eine Stelle bei einer kleinen Familie. Auskunft wird ertheilt: Hirschstraße 35 im 3. Stod.

* Ein reinliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen sowie auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße, 3 Stiegen hoch.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches gut nähen und bügeln kann, sucht auf Johanni eine Stelle als Zimmermädchen in einem bessern Hause. Näheres Westendstraße 17 im 3. Stod.

* Eine erfahrene Kinderfrau sucht auf Johanni eine Stelle. Adressen beliebe man gefälligst im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, auch von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres in der Großh. Gartenbauschule, Rüppurrerstraße.

* Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und die sonstigen häuslichen Arbeiten gut versteht, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 43 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Nowads-Anlage 3 im 3. Stod.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Gute Empfehlungen stehen zur Seite. Zu erfragen Waldstraße 19 im 2. Stod.

* Ein besseres Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, auch alle häuslichen Arbeiten übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Victoriastraße 14 im 2. Stod.

3000 Mark

werden auf gut gesicherte Nachhypothek und noch gute Bürgschaft auf ein Haus in hiesiger Stadt auf kurze Zeit zu leihen gesucht. Offerten sub Nr. 999 besorgt das Kontor des Tagblattes.

9000 Mark
werden als zweite Hypothek bei doppelter Versicherung gesucht. Adresse unter K. N. 6 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kapital-Gesuch.

* 1000 bis 2000 Mark werden gegen gute Versicherung sogleich aufzunehmen gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 15 abzugeben.

Kapital-Gesuch.

31. Ein solider Bindhaber sucht eine bestehende Cession von 6000 M. zu 5% anderwärts zu cediren. Reflektirende Kapitalisten wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter der Chiffre Ms. abgeben.

Auf's Ziel gesucht:

1 perfekte Herrschaftsköchin, mehrere Mädchen, welche gut kochen können für Karlsruhe und 1 Köchin nach Freiburg, durch Fr. Heinrich's Bureau, Erbprinzenstraße 20. 21.

Haushälterin,

eine thätige, welche auch das Weibzeug zu besorgen hat, erhält sofort Jahresstelle in einem Hotel in Baden-Baden. Nur solche mit genügenden Zeugnissen wollen sich melden bei Frau Schäfer in Baden-Baden, Marktplatz 14. 21.

Hausbursche-Gesuch.

Ein jüngerer Hausbursche findet sofort Stellung bei

Karl Malzacher,
Lammstraße 5.

Stelle-Antrag.

Ein treues, solides Mädchen, welches gut zu kochen, überhaupt sämtliche Arbeiten einer Haushaltung versteht und zum Serviren verwendet werden kann, findet für nach auswärtig in einer Restauration gute und dauernde Stelle. Reisespesen werden vergütet. Näheres Kriegstraße 34, bei J. G. Böhl, im Cigarrenladen, von Morgens 9 Uhr an.

Kaufmädchen,

ein jüngerer, gesucht.

J. Schmitt, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrlingsstelle

21. Für einen gesitteten jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen ist in unserm Geschäft eine Lehrlingsstelle offen.

F. Wolff & Sohn.

21. Eine mit guten Zeugnissen versehene **Köchin,** welche perfekt bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, sucht auf's Ziel passende Stelle. Näheres sub L. 6963a bei Haasenhein & Vogler, Karlsruhe.

Ein mit guten Zeugnissen über seine bisherige Dienstzeit bei sehtener Mann, verheiratet, welcher auch im Baden gelibt ist, sucht Stelle als

Musläufer,

Diener oder dergleichen. Näheres sub K. 6959a bei Haasenhein & Vogler, Karlsruhe.

Für Offiziere

(H. 6961a) oder 21.

Militärvereine
"Das deutsche Reichsheer"
(ihre Uniformirung und Ausstattungs) in Drachtinband ist um billigen Preis zu verkaufen. Dasselbe liegt zur gest. Einsicht bei Haasenhein & Vogler, Karlsruhe, auf.

22. Ein gangbares Viktualiengeschäft, verbunden mit Spezerei zc., ist billig sofort

zu verkaufen.

Näheres sub A. 6946a bei Haasenhein & Vogler, Karlsruhe.

Stellen-Gesuche.

21. Eine gesunde, junge Amme sucht sogleich Stelle. Näheres bei Frau N u s s, Hebamm, Reichlinstraße in Pforzheim.

* Eine gesunde, kräftige Zehnkammer aus dem Hanauerland, gut empfohlen, sucht sofort Stelle. Näheres Schützenstraße 30, 2. Stock.

Eine Büffeldame
mit vorzüglichen Zeugnissen, welche schon in besseren Häusern als solche thätig war, sucht Stelle durch Fr. Heinrich's Bureau, Erbprinzenstr. 20.

Ein junger Kellner

sucht sogleich Stelle. Gute Zeugnisse vorzuweisen. Näheres bei Fr. Heinrich's Bureau, Erbprinzenstraße 20.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Weißstickerien aller Art werden schön und billig in und außer dem Hause angefertigt. Näheres kleine Herrenstraße 19 im 3. Stock.

* Ein gewandter, erfahrener Kaufmann sucht Stelle, fest oder aufhülfsweise. Auch würde derselbe alle sonstigen schriftlichen Arbeiten billigt besorgen oder auf einem Bureau eine Stelle annehmen. Reflektanten wollen ihre Adresse unter P 7 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Verloren.

* Samstag Nachmittag wurde in dem Wald oder durch die Akademiestraße über den Akademieplatz ein Portemonnaie verloren. Der Ueberbringer bekommt den Inhalt von 2 Mark als Belohnung: Karlstraße 13 im Laden.

* Heute Vormittag verlor ein Schneider sein Lehrzeugnis und Heimathchein, ausgestellt von Pöhlungen in Württemberg auf den Namen Johann Georg Nonnenmacher. Abzugeben Marienstraße 18, 2. Stock, oder bei Groß. Polizeiamt.

Vermisstes Tuch.

* Bei dem am Sonntag stattgehabten Gäcklervereinsausflug wurde ein schwarzes, gehäkeltes Tuch vermisst, um dessen Rückgabe der rechtl. Finder ersucht wird: Werberplatz 44 im 3. Stock.

Verlaufenes Hündchen.

* Ein weißes, kleines Hündchen hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: Kreuzstr. 14.

Haus-Verkauf.

31. Ein Haus in der Bahnhofsstraße ist billig zu verkaufen. Dasselbe rentirt sich sehr gut (ein Stock ganz frei). Günstigste Bedingungen. Anzahlung 5-6000 M. Gefällige Anfragen unter J. J. Nr. 20 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Verkaufsanzeigen.

* Eine gut erhaltene Cylindernähmaschine, für Schuhmacher geeignet, ist um billigen Preis zu verkaufen: Karlstraße 43 im 2. Stock.

* Ein Kinderwagen mit vieredrigem Korbe und eisernen Rädern, 1 Kleiderpresse mit Zugehör und 1 Rahme zum Aufstecken von Tüll zc. sind zu verkaufen: Waldstraße 87 parterre. Dasselbst wird eine Zinkbadewanne zu kaufen gesucht.

* Ein fast neuer, weißer Kinderwagen ist zu verkaufen: Leopoldstraße 14 im 3. Stock.

* Ein großer, runder Tisch und zwei große Küchentische sind sehr billig zu verkaufen: Luisenstraße 40 im 2. Stock.

Alt-niederländische Delgemälde (Stilleben) und andere gute alt-niederländische, altitalienische und altdeutsche Gemälde sind zu verkaufen. Reflektanten belieben wegen des Näheren sich zu wenden „An Delgemälde Nr. 1. Kontor des Tagblattes.“

Von einer bedeutenden Cassaschrankefabrik haben wir 4 Stück diebstahrsichere und feuerfeste Cassaschränke zum Verkauf übernommen und geben solche unter Garantie und unter dem Fabrikpreise ab.
E. Würzburger u. Sohn,
Kaiserstraße 32

Ladeneinrichtung

31. hat zu verkaufen:
J. Schmitt, Karl-Friedrichstraße 3.

Hauskauf-Gesuch.

* 21. Im westlichen Stadttheil wird ein Haus mit Einfahrt, großem Hof und wenn möglich mit Stallung um mäßigen Preis zu kaufen gesucht. Adressen bittet man Waldstraße 30 im 2. Stock abzugeben.

Kauf-Gesuch.

Ein gut erhaltener Schreibtisch (Schreibbureau) wird zu kaufen gesucht. Offerten erbittet man unter Chiffre Z. 100 an das Kontor des Tagblattes.

Leere Champagnerflaschen
kauft
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Seidenes Costume,
ein schon getragenes, weißes oder hellfarbiges, wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird für einen Dampf-Hel ein Vorwärmer von 6-8 Pferdekraften. Gest. Offerten mit genauer Preisangabe zu richten an
* 21. **P. Schoch,** Nowack-Anlage 13.

Pflegekind-Gesuch.

* Es wird ein Kind in die Pflege genommen: Luisenstraße 21 im 4. Stock.

Mittagstisch-Anerbieten.

Im Gasthaus zum Darmstädter Hof werden noch einige Herren zum Mittagstisch angenommen.

Unterricht im neuesten Takttschreiben.
ertheilt gegen billiges Honorar an Damen, Herren, Commis, Lehrlinge, Schüler und Schülerinnen nach einer schnell zum Ziele führenden, sich stets bewährten Methode
S. Mansbach, Lehrer,
Ritel 30.

Privat-Bekanntmachungen.

Heute
frische Felchen und Soles.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frischen Rheinsalm
und
Felchen
empfehlen
L. Pfefflerle,
Hirschstraße 31.

Export-Lager-Bier
stets frisch per Flasche 20 Pfennig bei
St. Thomann,
* 21. Ecke der Westend- und Sophienstraße.

Mainauer Rahmkäse
vom Hofgut Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs in frischer, vorzüglicher Waare empfiehlt
W. Erb am Spitalplatz. 21.

21. **Preisgekrönte**
Fußboden-Glanz-Lacke
in hochfeinster Qualität und brillanten Nuancen empfiehlt
W. Erb am Spitalplatz.

Saison-Ausverkauf.
Wegen vorgerückter Saison verkaufe sämtliche garnirte wie ungarirte Damen- und Kinderhüte zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

F. Herrmann, Modes,
21. 22 Waldstraße 22.

Zu
der am **Montag den 7. Juni**
stattfindenden
I. Ziehung der 2. Baden-Badener
Lotterie
sind noch Loose à 2 Mark
zu haben bei
Karl Vohl,
41. Herrenstrasse 26.

Mohe- und Strohstühle
werden dauerhaft und gut geflochten und reparirt bei
Ed. Neis, Stuhlmacher,
Durlacherstraße 25.

Gelegenheitseinkauf!
Schwere, reinleinene Hausmacher
grosse Servietten
per Dutzend M. **6.50**,
reinleinene 130 cm breite, 170
cm lange
Damast-Tischtücher
per Stück M. **3**,
gebleichte Zimmer-Handtücher
garantirt solides Fabrikat,
per Elle **20** Pfennig,
Schweizer Stickereien
4 1/2 m für 40 Pfennig,
Resten Leinen
in bekannt guten Qualitäten und
billigen Preisen.
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19. 61.

Gas-Kochapparate
und **Herde**, neuester Construction, mit be-
deutender Gasersparnis, schon von 2 M. an.
Großer direkter Bezug ermöglichen mir die
billigsten Preise bei schönster Façon und bester
Construction.
Emil Schmidt,
Hebelstraße 3.

Geschäfts-Aufgabe.
*31. Da ich mit Heutigem das Pfandleih-
und Rückkaufgeschäft nicht mehr weiter betreibe,
so bitte ich die Verkäufer, welche noch Gegenstände
bei mir haben, solche längstens bis zum 1. Juli
zurückzukaufen, andernfalls dieselben veräußert
werden.
J. Rascher, Blumenstraße 25.

Für Metzger.
Ganz frische **Schinken** kaufen
Gehr. Hensel,
21. Kronenstrasse 33.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.
Heute Abend 6 Uhr
frische **Leber- und Griebenwürste**
bei **Louis Benzinger.**
Auch empfehle fortwährend reines
Schweinefleisch.

Frohsinn.
Dienstag Abend 1/9 Uhr Probe. Nach derselben
Beschreibung und gefällige Unterhaltung. Zahlrei-
ches Erscheinen erwünscht.
Der Vorstand.

3 Schiffe Ruhrkohlen in Leopoldshafen,
beste Qualität, billigste Preise.
Krutz & Roth,
Mühlburgerstraße 3.

Dankagung.
Für die uns anlässlich des Hinscheidens unseres
lieben Sohnes und Bruders
Hubert Cornel Siebold
bewiesene wohlthunende Theilnahme, für die über-
reichen Blumenpenden wie die ehrende Leichen-
begleitung sprechen hiermit ihren wärmsten Dank aus
Die trauernden Eltern und Geschwister.
Karlsruhe, den 31. Mai 1880.

Polyhymnia.
21. Die statutengemäße Generalversammlung
findet kommenden **Freitag den 4. Juni, Abends**
8 Uhr, in den vier Jahreszeiten (Nebenzimmer)
statt und wird um recht zahlreiches Erscheinen
bringend ersucht.
Der Vorstand.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheschließungen:
31. Mai. Christian Meier von Witterdingen, Bäcker, mit
Jakobina Friz Wittwe, geb. Erbacher, von
Hardheim.
Geburten:
27. Mai. Marie, Vater August Wolf, Metzgermeister.
29. " Edith Emilie Marie, Vater Max Hildenbrandt,
Kanzist.
29. " Sofie Amalie, Vater Carl Garrenkopf, Schmie-
de.
Todesfälle:
28. Mai. Friedrich Gröpinger, Kutscher, ledig, alt 36
Jahre.
30. " Wilhelmine Storz, alt 77 Jahre, Wittwe des
Privatiers Storz.
31. " Ludwig Ruf, Schriftfeger, ein Ehemann, alt 56
Jahre.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.
Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung mit
Laden verlassen habe und **Kaiserstraße 177** (Bel-Etage) eingezogen bin.
Zugleich bemerke ich, daß ich das Geschäft in unveränderter Weise fortführen
und wie bisher ein Lager der **feinsten** und **besten** deutschen, englischen und fran-
zösischen **Stoffe** halten und, da ich die Ladenmiethe spare, **5 % billiger** wie bis-
her arbeiten werde.
Karlsruhe, im Juni 1880.
H. Kühling, Schneidermeister,
71. Kaiserstraße 177 (Bel-Etage).

Meinen hohen Gönnern, geehrten Kunden und Geschäftsfreunden ergebe ich die Mittheilung, daß
ich die von meinem sel. Manne betriebene
Bauschlosserei und Fabrik eiserner, feuerfester Kassenschränke
unverändert und unter derselben Firma
„Wilhelm Weiß, Kabinetschlosser“,
weiterführen werde.
Ich werde mich bemühen, durch solide und preiswürdige Arbeit dem Geschäfte den alten, guten
Ruf zu bewahren, und bitte, das meinem sel. Vatten in so vollem Maße geschenkte Zutrauen auch
auf mich übertragen zu wollen.
Karoline Weiß, Kabinetschlossers Wittwe.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe!
* **Leinene Stoffe** zu Herren- und Knabenanzügen werden weit unter
den Fabrikpreisen ausverkauft bei
Carl Seellmann, 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Louis Döring in Karlsruhe,
Ecke der Ritter- und Kaiserstrasse 159, empfiehlt in reichster Auswahl:
Briefmappen, Brieftaschen, Photographie-Albums,
Schreib-Albums, Damentaschen.

Geschäfts-Gröfßnung und Empfehlung.
Das früher von Herrn Max Schweizer, gegenüber dem Grünen Hof,
betriebene **Holzgeschäft** führe ich in unveränderter Weise unter meiner Firma
weiter. Ich werde stets ein vollständiges Lager aller Dimensionen Holzsorten in
trockener Waare halten. Ebenso bin ich in der Lage, durch Besitz meiner zwei
nach neuester Construction eingerichteten Sägmühlen, jeder schnellen und großen
Bestellung sowie Bauholz und Bretter schnell zu liefern. Auch werden Bestel-
lungen in kleinen Partieen in allen Dimensionen, zu billigsten Preisen berechnet,
schnell geliefert.
Hochachtungsvoll
Karl Grethel,
31. Sägewerksbesitzer, Büblersthal.